



Gnadenkirche
Melancthonkirche
Himmelfahrtskirche

evangelisch in
Buchenbühl und Ziegelstein

Gemeinde brief

zusammen unterwegs

Mai 2015



Liebe Gemeinden!

„...erfüllt vom Heiligen Geist, der mit Brausen und Feuerflammen über sie kam...“

So richtig können wir uns das in unserer aufgeklärten und digitalen Welt gar nicht vorstellen. Pfingsten erklären geht eigentlich gar nicht.

Und doch: Wir kennen das, wenn in uns ein Feuer entfacht, wir angesteckt werden von einer Idee, wenn wir begeistert sind. Irgendwas in unserem Inneren ergreift uns und setzt uns in Bewegung. Es ermöglicht Dinge, die wir sonst nur mühevoll oder gar nicht in Angriff genommen hätten. Ein Funke ist übergesprungen.

Das wünschen wir den jungen Menschen bei der Konfirmation, dass sie den Segen Gottes spüren und sich für Jesu Sache auch weiterhin begeistern lassen.

Gott will uns sozusagen „Feuer unter Hintern machen“, damit wir untereinander verstehen lernen und der großen Idee seiner Liebe Gestalt geben. Er will uns Lust machen für das Leben, das uns gerade in diesem Monat so erfrischend entgegenkommt.

Mögen wir diesen frischen Wind in unsere Gemeinden und in unsere Kirche einziehen lassen, damit Mauern überwunden werden und Frieden gefunden werden kann.

Die Menschen auf dem Gemälde von Oskar Koller sind vom Licht durchflutet und stehen zusammen, so kann das Reich Gottes wachsen, auch im Hier und Jetzt! Mit feurigen Grüßen, Ihre

Verena Schaaarschmidt

Anders gesagt: Der Heilige Geist

Der heilige Geist ist die unverfügbare Spur Gottes in der Welt. Ein Wort, das die Wende bringt, von dem du nicht weißt, woher es gekommen ist, der Trost, der tiefer wurzelt als in dir selbst, eine Sprache, die versteht über das Gesagte hinaus, ein Gedanke, der Frieden werden lässt, eine Brise, die Eingefahrenes verweht und die Farben des Lebens frisch aufleuchten lässt.

TINA WILLAS

Bildnachweise:
Wandgemälde „Pfingsten“ von Oskar Koller
in der Gemeindeakademie Rummelsberg

Impressum

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden
Nbg.-Buchenbühl und Melanchthonkirche
Nbg.-Ziegelstein

Redaktionsteam: I. Kareth, H. Wamser,
G. Kurzhals, B. Martin, V. Schaaarschmidt
V.i.S.d.P.: V. Schaaarschmidt

Layout und Satz: B. Martin und K. D. Urban
Druck: Nova-Druck, Andernacher Str. 20, 90411
Nürnberg

Das Copyright © für alle Bilder liegt beim
Herausgeber.

Aus dem Inhalt

Tag der Arbeit	4
Besondere Veranstaltungen	6
Seniorennetzwerk	8
Kinder, Jugend	9
Ziegelstein	12
Gottesdienste	22
Buchenbühl	24
Inserate	29
Kontakte	42
Termine	44



„Angeber“, denke ich spontan, wenn ich höre, dass jemand alles kann. Wirklich alles? Kann er Schmerz und Leid aushalten, so wie es z.B. Hiob ganz heftig in seinem Leben abbekam? Kann er immer verzeihen, lieben ohne Egoismus, findet er immer Zuversicht, Mut und Begeisterung? Das ist ja eigentlich un-menschlich, da würde einer über die menschlichen Grenzen, über sich selbst hinauswachsen.

Also lese ich noch einmal den Vers und diesmal auch die zweite Hälfte. Paulus weist mit dieser Aussage auf eine Beziehung: Nicht er allein vermag alles, Paulus war alles andere als ein Superman. Aber er ist dem Leben gewachsen durch seine Verbindung zu Christus, der ihm alle notwendige Kraft verleiht.

Wieder staune ich und bewundere seine Glaubensstärke. Doch es ist wohl eher so wie beim Weinstock und seinen Reben. Die Reben werden durch den Weinstock versorgt und bringen nur dadurch viel Frucht. Wenn die Reben die Verbindung verlieren, werden sie trocken und verkümmern. Solange wir mit Gott in Verbindung bleiben, sind wir an eine Kraftquelle angeschlossen und werden mit dem Notwendigen ausgestattet. Wir müssen nur „dranbleiben“ an dem, dem wir unser Leben verdanken. Bei Jesaja wird Gott so beschrieben: „Er gibt dem Müden Kraft und Stärke genug dem Unvermögenden.“ und „Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft.“

Was hat uns im Leben Kraft verliehen? Gehen wir doch mal auf Spurensuche in unserem Leben. Im Rückblick sagen wir ja manchmal: „Ich weiß gar nicht mehr, wie ich das damals alles durchgestanden habe.“

Sicherlich waren es manchmal auch Menschen, die uns gestärkt haben: Wenn Eltern ihren Kindern, Lehrerinnen ihren Schülern etwas zutrauen und sie ermutigen, sind sie zu großen Leistungen fähig, oft über ihre vermeintlichen Grenzen hinweg. Doch so richtig wächst mein Durchhaltevermögen erst dann, wenn ich mich gehalten fühle und weiß, worauf ich vertrauen kann. Dennoch passiert es immer wieder, dass einen die eigenen Kräfte manchmal recht schnell verlassen. Der ganze Mut ist dahin. Das haben selbst die Jünger Jesu häufig erfahren. Erst im Erleben, dass der Geist Gottes mit ihnen ist, konnten sie Zuversicht schöpfen für den nächsten Schritt, waren sie gerüstet für ihre Aufgaben. So will ich mich immer wieder zu meiner Lebens-Quelle begeben und erfrischen lassen. Machen wir uns auch in diesem schönen Monat Mai auf den Weg in die aufblühende Natur, in die Gottesdienste, zu den Menschen...machen wir uns auf den Weg, Gott nahe zu sein!

VERENA SCHAARSCHMIDT, DIAKONIN

Tag der Arbeit – ein Tag zum Innehalten

Wirtschaft muss dem Menschen dienen

Der Tag der Arbeit ist ein Feier- und Gedenktag, an dem weltweit die Bedingungen auf den Prüfstand gestellt werden, unter denen Menschen arbeiten. Auch Christinnen und Christen fragen nach guter und menschengerechter Arbeit.

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda Bayern) ist als Facheinrichtung unserer Landeskirche zuständig für Arbeit, Wirtschaft und Soziales und solidarisch mit dem Aufruf der im Deutschen Gewerkschaftsbund zusammengeschlossenen Gewerkschaften. Der kda initiiert Gottesdienste und beteiligt sich an ihnen am 1. Mai und nimmt teil an Kundgebungen mit Info-Ständen sowie Redebeiträgen.

Seit 60 Jahren ist der kda Teil der solidarischen, prophetischen und missionarischen Hinwendung der Kirche zu den Menschen in Arbeit, Wirtschaft und strukturbedingten sozialen Notlagen. Er unterstützt Beschäftigte im Erwerbsalter und steht Kirchengemeinden mit seiner theologisch-sozialethischen, sozialwissenschaftlichen und -politischen Kompetenz zur Verfügung. Gemeindeglieder können das Angebot des kda auf vielfältige Weise erleben: Beispielsweise bei Beratung und seelsorgerlicher Begleitung bei Konflikten



Norbert Feulner

am Arbeitsplatz und Betriebskrisen, bei Bildungsveranstaltungen zum Thema soziale Gerechtigkeit sowie menschengerechtes Arbeiten und Wirtschaften, bei politischen Aktionen in Sozialbündnissen, bei thematischen Gottesdiensten.

Zu den derzeitigen Herausforderungen für den kda zählen u.a. der Schutz des freien Sonntags vor zunehmenden Ladenöffnungen und priorisierter Arbeit an Sonn- und Feiertagen; das Eintreten für gute Arbeit in Kooperation mit Gewerkschaften, Betriebsräten, Unternehmensverantwortlichen sowie Arbeitgebern und ihren Verbänden; kritische Begleitung der Auseinandersetzung um die möglichen Folgen verschiedener Freihandels- und Investitionsabkommen (TTIP, CETA, TiSA); Wandel in der Arbeitswelt aus Arbeitnehmersicht.

Für eine lebendige und kritische Kirche im Geiste Jesu ist es wichtig, Fragen für eine solidarische und gerechte Gesellschaft an der Basisgemeinde aufzugreifen – denn die Glut kommt von unten! Darüber hinaus legen wir Ihnen auch die nebenstehende Aktion 1+1: „Mit Arbeitslosen teilen“ ans Herz und bitten um Ihre Unterstützung.

SOZIALSEKRETÄR NORBERT FEULNER, KDA

Öffentlichkeitsarbeit Gudrunstr. 33, 90459 Nürnberg, Tel: 0911 / 43 100-220
Fax: 0911 / 43 100-230, E-Mail: feulner@kda-bayern.de, www.kda-bayern.de

„Ich bin motiviert“ Die Aktion 1+1 schafft Arbeit!

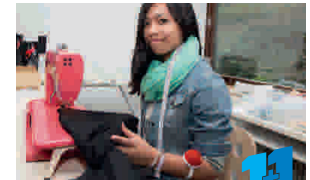
Wer motiviert ist, will etwas, will sich nicht unterkriegen lassen, trotz mancher Rückschläge, negativer Erfahrungen oder gescheiterter Versuche. Ein „Trotzdem“ zu setzen heißt auch einen „Aufbruch“ zu wagen, Hoffnung zu haben für die berufliche Zukunft. „Ich bin motiviert“ lautet das Motto der diesjährigen Kampagne von „1+1 – mit Arbeitslosen teilen“.

Wer motiviert ist, braucht aber auch eine Chance, braucht jemanden, der ihr oder ihm eine Möglichkeit gibt, neu anzufangen. Die Aktion 1+1 unterstützt viele solcher Angebote, mit denen motivierte Menschen – gleich ob jung oder alt – neu starten können.

Zum Beispiel Herr K., 50 Jahre, lange bei einem großen Elektrokonzern tätig, bis es plötzlich aus war. Warum? Die Gründe sind vielfältig. Auf jeden Fall stand er lange wie vor einer undurchdringlichen Wand, wollte arbeiten, war motiviert. Plötzlich gab es eine Chance. Der Werkhof Sulzbach-Rosenberg eröffnete einen Hofladen mit Produkten aus der Umgebung und nun steht Herr K. hinter Theke und Kasse, bedient, verkauft, berät Kunden. Ein neuer Arbeitsplatz für einen motivierten Menschen, unterstützt von der „Aktion 1+1“

Oder Malique B. und Saya J., die in der Jugendwerkstatt Erlangen-Nürnberg Änderungsschneiderei lernen. Der Ausbildungsmarkt ist zwar zur Zeit relativ entspannt, aber nicht unbedingt für jede Bewerberin. Darum braucht es auch immer Angebote, die von Jugendwerkstätten bereitgestellt werden. Handwerklich qualifizierte Ausbildung und pädagogische Betreuung greifen hier ineinander und helfen jungen motivierten Menschen zu einem Einstieg in das Berufsleben. Die Aktion 1+1 unterstützt zahlreiche Angebote in solchen Einrichtungen.

Auch im 21. Jahr der Aktion bitten wir Sie „1+1 Mit Arbeitslosen teilen“ zu unterstützen und mit Ihrer Spende motivierten Menschen, die am ersten Arbeitsmarkt keine Chance haben, eine berufliche Perspektive zu geben. Die Evang. - Luth. Kirche in Bayern wird ihr Engagement für arbeitslose Menschen fortsetzen und die Spenden weiterhin verdoppeln.



ICH BIN MOTIVIERT!
1+1 schafft Arbeitsplätze



Im vergangenen Jahr spendeten Sie 660.000 Euro. Nach der Verdoppelung durch die Landeskirche konnte sich die Aktion „1+1 Mit Arbeitslosen teilen“ mit 1.320.000 Euro an der Förderung von fast 350 Arbeitsplätzen beteiligen.

Helfen Sie mit Ihrer Spende!

Spendenkonto
EKK Kassel
Konto: 10 10 10 115 IBAN
DE5752060410010101015
BIC: GENODEF1EK1

Auch Ihr Pfarramt leitet Ihre Spende weiter!



Erlebnisausstellung Bibelmobil

Samstag, 16. Mai bis Samstag, 23. Mai 2015



Die Bibel ist das Buch, das alle Christen verbindet. Aus Anlass des Jahres „Bild und Bibel“ der Reformationsdekade setzt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) bewusst einen ökumenischen Schwerpunkt. Mitglieder der 13 zur ACK Nürnberg gehörenden Konfessionen betreiben das Bibelmobil am Wetterhäuschen vor der Lorenzkirche.

Neben der Bibel-Erlebnis-Ausstellung im Bibelmobil werden in Pavillons eine Bildrunderpresse, eine Thesentür und verschiedene Bibelausgaben zu sehen sein. Außerdem werden wir gemeinsam versuchen, ein Lukasevangelium in verschiedenen Sprachen mit der Hand zu schreiben. Im Oberdeck des Busses werden regelmäßige Bibelgespräche „Bibelteilen“ angeboten und Filme gezeigt.



Neben dem Bibelmobil lädt eine Zeltkirche mit Kerzen, Kreuz, Gebetswand zum Verweilen ein und es gibt die Möglichkeit zu einem seelsorgerlichen Gespräch. Das Bibelmobil hat täglich von 10-20 Uhr geöffnet.

Jeden Abend um 17 Uhr gestaltet eine andere Konfession die Kurzandacht in St. Lorenz.

16.05.15	Eröffnungsgottesdienst mit Bischof Damian Generalbischof der Koptisch Orthodoxen Kirche in Deutschland
18.05.15	Kurzandacht: Äthiopisch-Orthodoxe Kirche
19.05.15	Kurzandacht: Alt-Katholische Kirche
20.05.15	Kurzandacht: Römisch-Katholische Kirche
21.05.15	Kurzandacht: Evangelisch-Reformierte Kirche
22.05.15	Kurzandacht: Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche
23.05.15	Ökumenischer Taufgedächtnisgottesdienst



Martin Luther:

Die Schrift ist ein Krütlein, je mehr du es reibst, desto mehr duftet es.

Katechismuspredigten und Bachs „Orgelmesse“

Sonntags 10 Uhr, St. Lorenz

- 03. Mai: „Von der Schöpfung“ – Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein
- 10. Mai: „Von der Erlösung“ – Pfrin. Claudia Voigt-Grabenstein
- 17. Mai: „Von der Heiligung“ – Pfrin. Susanne Bammessel
- 24. Mai: „Das Vaterunser“ – Regionalbischofin Hann von Weyhern
- 31. Mai: „Das Sakrament der hlg. Taufe“ – Pfr. Thomas Melz

Zentrale Texte der Reformation – prominent ausgelegt

18 Uhr, St. Sebald

- 04. Mai: Johanna Haberer: „Ihr seid die königliche Priesterschaft“ (1. Petr 2,9)
- 12. Mai: Günther Beckstein: „Jedermann sei untertan der Obrigkeit“ (Röm 13)



Martin Luther:

Wir können an der Freude den Mangel unseres Glaubens erkennen. Denn wie stark wir glauben, so stark müssen wir uns auch notwendig freuen.

Ziegelstein klingt bunt!

Benefizkonzertreihe für junge Flüchtlinge in Nürnberg

- Collectif Foli: Afro Grooves Burkina Faso
Freitag, 08. Mai, 19:30 Uhr, Gemeindesaal Melanchthonkirche
- Trio NightFlow und Duo Brandl-Rimmele: Vom Jazz zum Blues
Freitag, 15. Mai, 19:30 Uhr, Gemeindesaal Melanchthonkirche
- Why 7 und Brickstone Combo: A Cappella meets Pop
Sonntag, 17. Mai, 19:30 Uhr, Kulturladen Ziegelstein

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Prospekt!

Besondere Veranstaltungen im Café Litfaßsäule

Mittwoch, 20.05.15, 15:30 – 17 Uhr:

Hörgeräte Seifert, Referent: Max Niegisch

Wie wichtig gutes Hören ist weiß man erst, wenn das Hörvermögen abnimmt. Welche Möglichkeiten bietet ein Hörgerät und wie gehe ich damit richtig um?

Mittagstisch für Senioren/innen

jeden Donnerstag von 11:45 – 12:45 Uhr im Pfarrzentrum St. Georg, Bierweg 43
Anmeldung eine Woche vorher im Pfarrbüro St. Georg, Tel: 52 22 20

Café Litfaßsäule

jeden Mittwoch, offen für jede/n im Kulturladen Ziegelstein von 15–17 Uhr
einfach in Kontakt kommen, Kaffee und Kuchen genießen (außer in den Ferien)

Dorothea Engelhardt
Kordinatorin Seniorennetzwerk Ziegelstein/Buchenbühl
c/o Stadtmission Nürnberg e.V.
Bierweg 33, 90411 Nürnberg
Tel.: 0911 / 95 34 54 40
mobil: 01573 0914996
mail: dorothea.engelhardt@stadtmission-nuernberg.de



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Stamm Philipp Schwarzert



Koalas (Jahrgang 2004-05)
Montag 17:30 bis 19:00 - LeiterInnen: Lisa Hofmann, Jonas Holzheimer

Erdmännchen (Jahrgang 2002-03)
Freitag 15:00 bis 16:30 - Leiter: Malte Fischer, Lars Herrmann

Eiche (Jahrgang 2000-2001)
Donnerstag 18:00 bis 19:30 - LeiterInnen: Johanna Zuber, Hannes Pabilschko

Ranger Rover Runde (ab 16)
Freitag ab 16:30 - Leiter: Peter Neubauer

Lust?
Dann komm einfach mal in
einer Gruppenstunde
vorbei!



Infos, Bilder und vieles mehr unter:
www.vcp-ziegelstein.de

Gesamtverantwortlich:
Johanna Zuber, Hannes
Pabilschko, Lars Herrmann

Alle Gruppenstunden finden im Gemeindehaus Gumbinner Str. 12 statt.
Kontakt: stammesleitung@vcp-ziegelstein.de

Wir sammeln gebrauchte Brillen für Afrika!

Gebrauchte Brillen, die nicht mehr passen, liegen oft lange nutzlos in unseren Schubladen. In vielen armen Ländern des Südens sind sie ein begehrtes Hilfsmittel. Unser Gemeindemitglied Herr Iya fliegt im Juli/August zu seiner Familie nach Kamerun und in den Tschad. Er möchte Brillen aus Nürnberg mitnehmen und dort an Bedürftige verteilen.

Wer Brillen für Afrika spenden möchte, bitte bis Ende Juni im Pfarramt abgeben (gerne auch mit Brillenetui).



KOMM MIT INS

ABENTEUERCAMP

für Mädchen und Jungs von 10–12 Jahren
vom Freitag 26. Juni bis Samstag 27. Juni 2015
in der fränkischen Schweiz

Wir laden Dich ein zu einem besonderen Wochenende voll Action und Abenteuer:

- Finde Deinen Weg und lerne Dich zu orientieren
- Erforsche den Wald und löse knifflige Aufgaben gemeinsam mit der ganzen Gruppe
- Teste deinen Mut, erforsche kleine Höhlen und überquere Flüsse
- Verbringe den Abend mit Spaß, Spiel und Lagerfeuer
- Lerne andere nette Kids aus Nürnberg kennen



ejn
Evangelische Jugend Nürnberg

Informationen und Anmeldung
bei Regionaljugendreferentin
Regina Miehlung
Tel. 0911 214 23 24
r.miehlung@ejn.de

Veranstaltet von der Evangelischen Jugend Nürnberg, in Kooperation mit der Kirchengemeinde St. Matthäus Heroldsberg und der Ökumenischen Jugend St. Andreas & St. Clemens

Fotos von den vorherigen Abenteuercamps könnt ihr Euch hier ansehen:
www.flickr.com/photos/evangelische-jugend-nuernberg/sets/72157649844825760/

Herzliche Einladung zum

MM-Treff!

Freunde treffen, chillen und spielen im Jugendraum in Ziegelstein für alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren

Am **5. Mai** werden wir gemeinsam **Bowlen** gehen: Treffpunkt ist um 17:30 Uhr vor dem Gemeindehaus (zurück ca. 20.30 Uhr).

„**Generatiantalk**“: Am **9. Juni** haben wir die Chance, einfach mal zu fragen – um 19 Uhr geht's los.

Herzliche Einladung an alle Konfirmierten 2015 zur

KONFI-NACHT

ICH bin konfirmiert – und das wollen wir feiern!

Am **Samstag, 16. Mai** um 20 Uhr geht's los mit einem gemeinsamen Essen im Gemeindehaus bis **Sonntag, 17. Mai** um circa 9.30 Uhr nach dem Frühstück.

Anmeldeschluss: 05. Mai 2015 bei der Jugendreferentin oder im Pfarramt
Bitte mitbringen: Schlafsack, Isomatte und deine Übernachtungssachen.



Hier sind sie:
Ein Teil des Mitarbeiterkreises
der Jugend in Ziegelstein.

**Herzliche Einladung
an alle Jugendlichen nach der
Konfirmation, dabei zu sein!**

Weitere Infos gibt's bei der
Jugendreferentin.

JUGENDTREFF IN BUCHENBÜHL

**Komm vorbei zum offenen Jugendtreff
für alle Buchenbühler und Ziegelsteiner!**

Wer? **Alle Jugendliche ab 12 Jahren**

Wann? **Jeden Freitag von 19 bis 22 Uhr**
(außer in den Ferien)

Wo? **Im Jugendkeller im Gemeindehaus in Buchenbühl**

Specials im Mai:

8. Mai: Die Werwölfe – extended version

22. Mai: Real oder virtuell? Spiele, Spiele, Spiele...

Paddel- & Weidenkirchen-Wochenende in und auf der Altmühl

Du hattest 2014 oder 2013 Konfirmation? Du bist 14 Jahre oder älter und hast Lust, Kanu zu fahren, neue Leute kennen zu lernen und dich in der Gemeinde zu engagieren?

Herzliche Einladung!

von **Samstag, 23. Mai** ca. 8 Uhr
bis **Sonntag, 24. Mai** ca. 15 Uhr

Anmeldeschluss: 05. Mai 2015

Weitere Infos und Flyer gibt's
bei der Jugendreferentin und im Pfarramt.



Jugendreferentin Steffi Kornder

Gumbinner Straße 10, 90411 Nürnberg - s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de -
Tel: 0911 580 66 820.



Liebe Gemeinde,

der Mai steht für uns als Gemeinde thematisch ganz unter dem Impuls des Pfingstfests: Sich verändern und verändern lassen, sich vom Geist treiben lassen, wohin Er will, neu aufbrechen.

Denn nun wird es endlich nach vielen Ankündigungen ernst: Die Sanierungsarbeiten an der Melanchthokirche beginnen. Deshalb wird ab dem 4. Mai die Melanchthokirche geschlossen sein. Vor Beginn der Arbeiten müssen alle mobilen Teile der Kirche geräumt werden. Dabei werden sie fachgerecht gereinigt, z.B. der Wandbehang an der Kanzelseite. Alle weiteren empfindlichen Teile werden durch sachgemäße Verhüllung geschützt, z.B. die Orgel. Die Wiedereröffnung soll am 12. Juli erfolgen, pünktlich zum Gemeindefest. Möge der Geist die Arbeiten begleiten.

Während der Schließzeit der Melanchthokirche werden an den meisten Sonntagen die Gottesdienste um 10:15 Uhr in der Gnadenkirche stattfinden. Schauen Sie bitte in den nächsten Wochen besonders in den Gottesdienstanzeiger. Der Gottesdienst um 9 Uhr entfällt in dieser Zeit. Ein Fahrdienst wird 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn vom Parkplatz der Melanchthokirche den Transfer zur Gnadenkirche gewährleisten. Wir hoffen, die Gottesdienste weiterhin mit einer zahlreichen Gemeinde feiern zu können.

Dieser Ausgabe des Gemeindebriefs liegt nun endlich der schon in der letzten Ausgabe angekündigte Spendenaufruf unseres Gemeindevereins bei. Unter dem Motto „75 für 75“ sind wir für jedes Geburtstagsgeschenk an die Melanchthokirche dankbar. Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Vor der Schließung wird am 3. Mai die Konfi-Gruppe von Pfrin. Sachs und Vikar Oelschlegel in der Melanchthokirche das Fest der Konfirmation feiern.

Unsere Segenwünsche werden die KonfirmandInnen begleiten: Möge der Heilige Geist den Jugendlichen immer den Mut zum Neuaufbruch geben!

Auch im Kirchenvorstand gab es eine Veränderung. Eric Carro hat aus persönlichen Gründen sein Mandat als Kirchenvorstand niedergelegt. Wir freuen uns, dass er sich weiterhin in unserer Kirchengemeinde engagieren wird. Ruth Illner ist ihm nun als stimmberechtigtes Mitglied des Kirchenvorstands nachgerückt. Wir wünschen ihr Gottes Segen für ihren Dienst!

Veränderung und Aufbruch heißt auch, eigene Grenzen zu überschreiten. Deshalb feiern wir am Pfingstmontag wieder mit den Gemeinden Heroldsberg und Buchenbühl gemeinsam Gottesdienst, dieses Jahr in der Himmelfahrtskirche in Buchenbühl. Anschließend gibt es für alle einen Kirchenkaffee.

Schon von jeher gilt Musik als Gabe Gottes, Trost des Herzens und Seufzen des Geistes. Deshalb soll die Musik uns im Mai besonders begleiten: Am Sonntag Kantate werden wir unter

dem Motto „Kommt, atmet auf“ einen Singgottesdienst mit alten und neuen Melodien feiern. Am 8. Mai beginnt in Kooperation mit dem Kulturladen die Benefizkonzertreihe „Ziegelstein klingt bunt“. Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Flyer, der dem Gemeindebrief beigelegt ist.

Besonders hinweisen möchte ich Sie auch noch auf das Konzert des Flötensembles „Tanto Quanto“ am 10. Mai, 17 Uhr im Gemeindefestsaal.

Schließlich möchte ich ihren Blick auch über unsere Kirchengemeinde hinaus lenken auf Nürnberger Veranstaltungen. In Nürnberg als Ort des Drucks der 95 Thesen und zahlreicher Schriften

Martin Luthers finden im Mai Veranstaltungen statt (siehe Seite 6 - 7). Eine Programmübersicht liegt im Gemeindefest auf, Infos erhalten Sie auch auf der Internetseite www.nuernberg-evangelisch.de. Ein besonderer Hinweis gilt dem Bibelmobil, das die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen vor der Lorenzkirche aufstellt (siehe Seite 6). Schauen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie in der Innenstadt sind!

Vertrauen wir im Pfingstmonat Mai uns und unsere Gemeinde dem Heiligen Geist an, dass wir uns so verändern lassen, wie der Geist es will.

Ihr Pfarrer

Stefan H. Brandenburg



Perspektiv Wechsel

HERZLICHEN DANK

an Dirk Rimane,
der mit seiner Kamera ganz neue Sichtweisen unserer Kirche eingefangen hat. Von ihm stammen die Fotos, die wir zu unserem Jubiläumsjahr an dieser Stelle veröffentlichen.

Christusfigur von Otto Fuchs



Die im vergangenen Jahr für den Eingangsbereich der Melancthonkirche erworbene Christusfigur hat ihren Platz gefunden. Mit freundlich ausgebreiteten Armen empfängt sie Besucherinnen und Besucher, wenn sie den Vorraum der Kirche betreten. Freundlich, fast tänzerisch leicht kommt Christus den Betrachtern entgegen. Der ausgestreckte Arm weist den

Weg in den Kirchenraum hinein. Otto Fuchs selbst wies darauf hin, dass er nicht nur freundlich begrüßen, sondern auch in die Nachfolge rufen möchte. Die in ihrem Stil unverkennbaren Schnitzwerke verbinden unsere Region ökumenisch: In Buchenbühl hat er sowohl die Himmelfahrtskirche als auch die Kirche Maria Hilf ausgestattet, in Heroldsberg und an weiteren Orten finden sich seine Werke. Es war ein fröhlicher und bewegender Moment, als Otto Fuchs am Palmsonntag selbst vor Ort sein konnte. Die Figur wurde der Gemeinde noch einmal offiziell an ihrem jetzt angestammten Platz vorgestellt. Dank an den Künstler und Dank an die Sachverständigen unserer Gemeinde, die eine angemessene und sichere Platzierung der Figur vorgenommen haben.

GERHARD WILD

„THE CIRCLE OF THE YEAR“ – Blockflötenmusik durch die Jahrhunderte

KONZERT mit dem Ensemble TANTO QUANTO

Sonntag, 10. Mai 2015, 17 Uhr, Gemeindesaal Melancthonkirche



Die Suche nach neuen Klangkombinationen und die Lust, Hörgewohnheiten zu durchbrechen und sich auf unterschiedlichstem musikalischen Terrain zu bewegen, sind Markenzeichen des Ensembles TANTO QUANTO.

So gibt es Hörenswertes und auch Sehenswerteres in Form neuer Instrumente, die besonders für die Wiedergabe Alter Musik geeignet sind.

Lassen Sie sich überraschen von neuen und alten Klängen!

Maiausflug für Jung und Alt



14. Mai – Himmelfahrt in Walkersbrunn

fröhlich und gemeinsam in wunderbarer Umgebung feiern, spazieren gehen, singen, zusammensitzen unter bewährter Regie von Helga und Gerhard Kragler

10:30 Uhr Familiengottesdienst
Pr. i.R. Klaus Herold, Moni Hopp und Kinderchor

12:00 Uhr Leberkäse und Kartoffelsalat
Kaffee und Kuchen

Zur besseren Planung bitte bis spätestens Montag, den 11.05. anmelden, im Pfarramt oder bei Kraglers (Tel. 52 98 365):

- zum Essen
- wenn Mitfahrgelegenheit gewünscht wird
- wer eine Schüssel Kartoffelsalat beisteuern mag

Kongo-Partnerschaftsgottesdienst

Pfingstsonntag, 24. Mai, 10:15 Uhr, Gnadenkirche

Welche Verwirrung fremde Sprachen bereiten, und wie Gottes Geist Gemeinschaft und Verständigung stiftet über Grenzen hinweg, darum geht es am Pfingstfest. Und das ist auch die tragende Erfahrung unserer kirchlichen Partnerschaftsarbeit.

Im Pfingstgottesdienst wollen wir das bedenken und feiern. Mit Liedern in vielen Sprachen und begeisterndem Gesang von unserem Gospelchor **SoundZalive**.

Die Kollekte erbitten wir für Partnerschaftsarbeit und Gesundheitsprojekte in der Evang.-Luth. Partnerkirche im Kongo (EELCO).

DANKE sagen wir Sabine Pablitschko und Inge Hofmann für ihren jahrelangen Dienst als Gemeindehilfen. Schön, dass es Ihnen so lange möglich war, uns zu unterstützen.

DANKE sagen wir auch für den Einsatz von Frau Englmann und Frau Federschmidt, dass sie die frei gewordenen Bezirke übernehmen und

DANKE allen, die für eine lebendige Gemeinde unterwegs sind.



Danke

Auch 2014 startete Barbara Kreh vor Weihnachten die alljährliche „Aktion Schuhkarton“. Ein ganzer Bus voll kam zusammen. Kurz nach Weihnachten sind die Päckchen in der Ukraine angekommen und in zwei Waisenhäusern und bei bedürftigen Familien ausgeteilt worden.

Exemplarisch spricht Maria allen Spendern und Organisatoren ihren Dank aus:

Hallo liebe Freunde,

ich heiße Maria und bin eine Mutter von 8 Kindern. Ich bin alleinerziehend weil mein Mann gestorben ist. Mein jüngstes Kind ist 1 Jahr alt, der älteste ist 16. Zu Weihnachten wusste ich nicht, wie ich für meine Kinder eine Freude bereiten soll. Ich hatte wenig Geld und es musste für das Essen reichen. Am Heilig Abend standen plötzlich vier junge Männer vor der Tür, voll bepackt mit Geschenken. Sie sangen Weihnachtslieder und erzählten, dass Menschen in Deutschland Geschenke gemacht haben, für die Waisen und für die armen Kinder.

Wir haben es nicht verstanden, warum fremde Menschen uns Geschenke machen, aber es war für mich und besonders für meine Kinder eine sehr große Überraschung und Freude. In dieser kriegerischen Zeit brauchen wir allerlei Hilfe. Wir haben jetzt auch Freunde gewonnen, wie Josef Palosi und seine Freunde.

Vielen vielen Dank für euere Liebe und für die Geschenke. Gott segne euch dafür.

Liebe Grüße, Maria und die Kinder.



Bereit?

Unterstützung in Ziegelstein



Viele machen es selbstverständlich: Die Nachbarin ist krank, man bringt ihr den notwendigen Einkauf oder einen Topf mit Suppe vorbei. Die Oma kommt aus dem Krankenhaus und braucht in den ersten Wochen danach Hilfe im Haus und für die vielen Wege zum Arzt. Die Tante soll nach dem Sturz trotzdem spazieren gehen, ist aber so unsicher geworden und traut sich nicht mehr aus dem Haus. Also telefonieren Sie öfters, Sie schauen nach Dienstschluss vorbei oder schicken mal die Kinder hinüber. – Wunderbar, so wünschen wir es uns in Ziegelstein, wo man sich oft noch kennt und voneinander weiß.

Und doch gibt es darüber hinaus Situationen und Krisen, wo wir engagierte Menschen brauchen, die für den Besuchsdienst bereit stehen. Da braucht es manchmal nur einen einmaligen Einsatz und ein andermal begleitet man jemanden für einige Monate.

Was Sie dazu brauchen? Ein wenig Einfühlungsvermögen und Geduld und tagsüber etwas Zeit (nicht immer und nicht dauernd). Wenn Sie bereit sind, sich in diesem Bereich zu engagieren, sprechen Sie mich bitte einfach an: Ich kläre gerne alles Wichtige mit Ihnen und begleite Sie in allem Tun.

Kontakt: Diakonin Verena Schaarschmidt, Tel. 0911 / 366 80 599

Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1,7

Mini-Gruppen	für Kinder von 0 - 3 Jahren	Christiane Pfeifer Tel. 47 11 67
Kinderbücherei	Mo, 11-12 und 15 -17 Uhr Gemeindehaus 1. Stock (in den Schulferien geschlossen)	Renate Wehrfritz Tel. 52 98 305
Mittel-Alter-Treff	20 Uhr, großer Saal 02.05. Wir brauen Bier - Ansetzen des Suds 20.05. Flüchtlinge	Frank und Dagmar Betz Tel: 52 48 13
Gebetskreis	Mo, Sakristei der Melanchthonkirche 17 Uhr	Helga Luster Tel. 52 25 55
Bibelkreis	17 Uhr, kleiner Saal 12.05. Dr. Heldmann (Hebr. 7,1-28)	Thomas Leicht Tel. 52 165 24
Wandergruppe Raum	2. Samstag / Monat 09.05.	Fr. E. Schempp Tel. 52 25 70 Dieter Sobotta Tel. 52 16 518
Männer- stammtisch	20 Uhr, PanOlio 20.05.	Hr. Dr. Lampert Tel. 52 33 45

Gemeinde- hilfen	Abholung der Juni/Juli - Ausgabe ab 21.05., 11 Uhr, Kellerbüro	Pfarramt Tel. 580 66 80
-----------------------------	---	----------------------------

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Seite des
Seniorennetzwerkes, Seite 8

Musikforum	Musikunterricht von FachlehrerInnen Gesang, Blockflöte, Querflöte, Klavier, Geige, Saxofon, Klarinette, Akkordeon, steirische Harmonika, Gitarre, e-Bass, Schlagzeuge, Band- Coaching, Marimbaphon, Vibraphon	Sissy Filipisky Tel. 52 21 40
-------------------	---	----------------------------------

Chöre		Gemeindehaus	
Gospelchor	Di, 19:30 Uhr		Anja Bergmann Tel. 597 41 50
Kantorei Posaunenchor	Do, 19:00 Uhr Fr, 19:30 Uhr		Gerhard Mei- er-Schettler Tel. 52 57 44
Kinderchöre	Fr, 14:30-15:15 Uhr Fr, 15:20-16:30 Uhr	Pontons (5-7 J.) Notenjäger (8-12 J.)	Moni Hopp Tel. 529 97 88
Jugendchor	Fr, 16:30-17:45 Uhr	We for You (ab 14 J.)	

Angebote für Senioren		
Dienstag- abend- runde	19 Uhr, kleiner Saal 12.05. Buchvorstellung mit Grete Fritz: Arno Geiger: „Der alte König im Exil“	Inge Eichholz Tel. 56 56 39
Senioren- nachmit- tage	Mo, 14 -16 Uhr, kleiner Saal 04.05. Wortspielereien, Fr. Fritz 11.05. Iran - Impressionen, Pfr. Brandenburger 18.05. Alles neu macht der Mai mit Monis Team 25.05. <i>Pfingstmontag (kein Treffen)</i>	Hilde Albrecht Tel. 52 41 46
Tages- fahrten	Mi, 10 Uhr, Parkplatz Blumen Graf 27.05. nach Bodenwöhr, Hammersee	Anmeldung: Hilde Albrecht Tel. 52 41 46



Melanchthonkirche

Mai 2015

02.05.15	Samstag		
03.05.15	Kantate	10:00	Konfirmation Pfrin. Sachs / Vikar Oelschlegel Preiserband
		18:00	Dankandacht
05.05.15	Dienstag	19:00	Segnungsgebet (Sakristei)
06.05.15	Mittwoch		Melanchthonkirche wegen Renovierung bis zum 10. Juli geschlossen Exaudi Fahrdienst zur Gnadenkirche 15 min vor GD - Beginn Treffpunkt vor der Melanchthonkirche
10.05.15	Rogate		
13.05.15	Mittwoch		
14.05.15	Christi Himmelfahrt		
17.05.15	Exaudi		
20.05.15	Mittwoch		
24.05.15	Pfingstsonntag		
25.05.15	Pfingstmontag		
31.05.15	Trinitatis		



Pflegezentrum HEPHATA

Evang. GD am Dienstag, 12. Mai um 15 Uhr mit Pfr. Wild



Abendmahl mit Saft



Abendmahl mit Wein



Gnadenkirche



Himmelfahrtskirche

18:00	Beicht-GD zur Konfirmation Pfrin. Sachs / Vikar Oelschlegel		
9:00	Sing-GD: „Kommt, atmet auf“ Pfr. Brandenburger		10:00 Pfr. Wild
19:30	Abendgebet		
10:15	Pfr. Wild	10:00	W. Herzog
19:30	Abendgebet		
9:30	Pfr. Brandenburger	10:00	GD für Jung und Alt Pfr. Wild, Posaunenchor anschl. Gemeindefest
10:30	GD für Jung und Alt <i>Kirche Walkersbrunn</i> Pfr. i.R. Herold, Kinderchor		
10:15	Vikar Oelschlegel	10:00	G. Kragler
19:30	Abendgebet		
10:15	Kongo-Gottesdienst Pfrin. Sachs/A. Zwingel, Gospelchor	10:00	Pfr. Wild, Verabschiedung von Kita-Leiterin Karin Fabian
10:00	Gemeinsamer GD der Gemeinden Ziegelstein – Heroldsberg – Buchenbühl in der Himmelfahrtskirche Buchenbühl Team, Posaunenchor Buchenbühl		
10:15	Pfr. Brandenburger	10:00	I. Röhrs



da gibt's Kirchenkaffe



Eine-Welt-Verkauf

Gemeindefest an Christi Himmelfahrt

Wissen Sie noch, wie verregnet der ganze Tag im vergangenen Jahr war? Dennoch hatten wir ein schönes Gemeindefest. Lassen wir uns auch in diesem Jahr überraschen. Herzliche Einladung zum gewohnten Termin am Himmelfahrtstag 14. Mai, Beginn des Gottesdienstes um 10 Uhr. Wir rechnen fest damit, dass im Anschluss das Platzkonzert zum Frühschoppen, gestaltet von unserem Posaunenchor, im Freien stattfinden kann. Wie immer gibt es den ganzen Tag bei Verpflegung vom Grill und bei Kaffee und Kuchen Möglichkeit der Begegnung für Jung und Alt, Stationen für Kinder und Jugendliche... Wir hoffen auf viele fröhliche Gäste. Ende des Festes ist um 16 Uhr.

Gottesdienst der Region

Der Pfingstmontag gehört seit einigen Jahren der Begegnung in unserem Dreieck Heroldsberg, Ziegelstein, Buchenbühl. Der diesjährige Gottesdienst der Region findet am 25. Mai um 10 Uhr in der Himmelfahrtskirche Buchenbühl statt. Die Predigt halten Pfarrerin Sachs und Pfarrer Brandenburger, es spielt der Posaunenchor der Himmelfahrtskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst ist, bei gutem Wetter vor der Kirche, Raum für Begegnung beim Kirchenkaffee. Pfingsten bedeutet Begegnung, herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst.

Kirche im Grünen

Anlässlich des 90-jährigen Bestehens des ASV Buchenbühl findet in diesem Jahr der „Waldgottesdienst“ am 28. Juni 2015 um 10 Uhr auf dem Gelände des ASV Buchenbühl am Wildenfelsweg statt. Termin bitte vormerken!

Abschied von Karin Fabian

Der Waldkindergarten Buchenbühl muss sich von seiner langjährigen Leiterin Frau Karin Fabian verabschieden. Als Gemeinde wollen wir das offiziell tun im Gottesdienst am Pfingstsonntag. Alle, die mit Frau Fabian über die Jahre verbunden waren, sind dazu besonders herzlich eingeladen. Als Träger des Kindergartens danken wir für alle liebevolle Begleitung zahlreicher Kinder sehr herzlich. Es wird immer wieder deutlich, dass sich Kinder und ihre Eltern im Kindergarten wohl und zu Hause fühlen. Für die freundliche Atmosphäre, in der immer die Belange der Kinder im Mittelpunkt standen, war Frau Fabian in Zusammenarbeit mit dem ganzen Team verantwortlich. Herzlichen Dank dafür und herzlichen Dank für vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger. Für ihre neue Stelle in Henfenfeld und für ihren persönlichen Lebensweg wünschen wir Frau Fabian Gesundheit, Freude und Gottes reichen Segen.

Glücklicherweise haben wir für den Kindergarten eine neue Leiterin finden können, auch ein neuer Kinderpfleger ergänzt das Team. Wir werden sie in der nächsten Ausgabe vorstellen.

Dank an Florian Hauber

Kinderpfleger Florian Hauber war der beliebte Mann im Team des Kindergartens. Er war mit halber Stelle tätig. Aus diesem Grund musste er unsere Einrichtung verlassen. Wir danken ihm herzlich für die Jahre bei uns, wünschen für seinen beruflichen und persönlichen Weg Glück und Gottes Segen.

INGEBORG KARETH, GERHARD WILD

Osterstimmungen



Ausflug ins Cafe Kraft

Am Mittwoch den 14.01.2015 haben wir mit den Vorschulkindern einen Ausflug ins Café Kraft gemacht. Das Café Kraft ist eine Boulderhalle in Nürnberg. Beim Bouldern braucht man kein Seil, denn man klettert in Absprunghöhe. Auf dem Boden in dieser Kletterhalle liegen Weichbodenmatten.

Begleitet wurde der Ausflug von Karin und Florian. Im Café Kraft hatten wir Unterstützung durch den Trainer Simon. Natürlich haben wir vorher mit den Kindern die Regeln besprochen, welche in der Boulderhalle gelten. Unser Trainer hat gesagt, dass sich unsere Gruppe sehr gut vorbereitet hat. Über das Lob haben wir uns sehr gefreut. Es war mal wieder ein sehr schöner Ausflug ins Café Kraft.



„Es liegt was in der Luft...“

An manchen Tagen kann man schon etwas ahnen,
das ist das Schönste am Frühling:

Die längeren Tage, das Licht, die frischen Blätter und Blüten,
Verwandlung, Lebenslust und Neuanfang.

Und das gilt auch für mich!

Aufbruchstimmung ab Mai in eine neue Arbeitsstelle
und einem erwartungsvollen JA.

Liebe Buchenbühler, ehemalige Kinder und Eltern,

ich möchte mich auf diesem Weg von allen, die mich kennen,
verabschieden. Es fällt mir tatsächlich sehr schwer zu gehen und
Abschied von Buchenbühl, fast meiner zweiten Heimat,
und dem wunderschönen Waldkindergarten zu nehmen.

Hier habe ich im Jahr 1984 als Leiterin begonnen. Ab 1992 nahm ich
eine längere Auszeit und kam 2003 wieder zurück.

Ich durfte so viele schöne Erlebnisse machen und ganz viele Kinder mit
Eltern und „Buchenbühler“ kennen lernen und ein paar Jahre begleiten.

Ich danke allen für die vielen, vielen wunderbaren, spannenden,
inspirierenden, abwechslungsreichen Momente, interessanten
Begegnungen und Gespräche mit Euch und Ihnen.

Ich verabschiede mich mit den Worten:

„Niemals geht man so ganz.“

Karin Fabian

Treffpunkte Buchenbühl

Miniclub	Mo, 9:15-11:00 Uhr
Kirchenchor	Di, 19 Uhr
Jungbläser	Di + Fr, 17-18 Uhr
Posaunenchor	Fr, 18 – 19:30 Uhr
Offener Jugendtreff Special	Fr, 19-22 Uhr
08.05. Die Werwölfe	
22.05. Spiele, Spiele	
Einkaufsfahrten	08. und 22.05.
Gemeindehilfen:	
Die Juni/Juli -Ausgabe gibt es am	
22.05.15 von 11:00-12:30 Uhr	

Kindergottesdienst	Do, 10 Uhr
14.05.	
Glaubenskurs	Mi, 19 Uhr
20.05.	
Feierabendkreis	Do, 14:30 Uhr
21.05.	
Frauenkreis	Do, 20 Uhr
09.05.	
Ehepaarkreis	Do, 19 Uhr
14.05.	
Kirchenvorstand	Do, 19 Uhr
21.05.	

Getränke - Heimservice - Knittl
Die rollende Getränkekeiste
Getränke-Bestellung Telefon: 0911 / 36 47 07
Auch Selbstabholung der bestellten Getränke
Freitag von 14 - 17 Uhr
Knittl, Zum Steinbruch 22 A, 90411 Nürnberg




Training bei Essanfällen

Kostenloses Trainingsangebot am Institut für Psychologie der Universität Erlangen-Nürnberg für Menschen, die unter Essanfällen (ohne Erbrechen) leiden.

Informationen unter:
 klips-bedstudie@fau.de oder 0152 - 27824261

Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Buchenbühl Himmelfahrtskirche

Baiersdorfer Str. 8-10, 90411 Nürnberg
 Tel. 52 42 11; Fax 52 42 11
 mail: buchenbuehl@ek.nuernberg.de
 www.kirche-buchenbuehl.de

Büro: Montag und Freitag 9 - 11 Uhr: Andrea Seitz-Mohr

Pfarrer: Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

Diakonin: Verena Schaarschmidt, Tel. 366 80 599, mobil 01573 / 180 63 63

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:

Jürgen Strobelt, Kalchreuther Str. 114, Tel. 52 32 11
 Angelika Stelzer, Baiersdorfer Str. 31, Tel. 52 169 29

Jugendreferentin:

Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820
 mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

Kirchenchor: Helgard Reinold, Hörberweg 7, Tel. 56 23 53

Posaunenchor: Christian Bauer, Tel. 518 63 14

Waldkindergarten:

Vollandstraße 35, Tel. 524251 Fax 598 42 07
 mail: kigabuchenbuehl@web.de

Miniclub Buchenbühl:

Meike Brandes Tel. 489 76 966 Barbara Reibenwein, Tel. 52 971 75

Hausmeisterin Kirche:

Sandra Geisler-Pfizenmaier, Baiersdorfer Str. 10, Tel. 0173 988 69 69

Konten Buchenbühl

Kirchengemeinde:

IBAN: DE47 5206 0410 0001 5710 44


BIC: GENODEF1EK1

Evang. Waldkindergarten:

IBAN: DE91 5206 0410 0101 5710 44

BIC: GENODEF1EK1

Diakoniestation für Ziegelstein und Buchenbühl



Sr. Claudia Hilpert, Tel. 52 32 30,
 Büro: Agnes Nickl, Montag-Donnerstag 9-13 Uhr, Gumbinner Str. 14, 90411 Nbg.
 mail: info@diakonie-ziegelstein.de, www.diakonie-ziegelstein.de

Bankverbindung:

IBAN: DE08 7605 0101 0001 0389 54 BIC: SSKNDE77XXX

Evang.-Luth. Pfarramt Melanchthonkirche

Gumbinner Str. 10, 90411 Nürnberg
Tel. 580 66 80; Fax 580 66 829

mail: pfarramt.melanchthonkirche-n@elkb.de
www.melanchthonkirche-ziegelstein.de

Büro: Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und Montag 16 - 19 Uhr
Waltraud Lang und Kerstin Kurreck

Büro in den Ferien:
Mo, Mi, Fr von 10-12 Uhr

Pfarrer: Stefan H. Brandenburger, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 815
mobil: 0174 / 314 23 54, mail: s.brandenburger@gmx.net

Pfarrerin: Berthild Sachs, Gumbinner Str. 10, Tel 580 66 814
mail: berthild.sachs@elkb.de

Pfarrer: Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

Vikar: Philipp Oelschlegel, Tel. 47 87 55 45, Bessemerstr. 28
mail: vikar-oelschlegel@gmx.de

Diakonin: Verena Schaarschmidt, Gumbinner Str. 10, Tel. 366 80 599
mobil: 01573 / 180 63 63, mail: verena@schaarschmidt-n.de

Jugendreferentin: Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820
mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

Vertrauensleite des Kirchenvorstandes:
Dr. Jürgen Bergmann, Tel. 597 41 50
Gisela Lienhardt, Tel. 52 985 20

Kirchenmusiker: Gerhard Meier-Schettler, Marloffsteiner Str. 74, Tel. 52 57 44

Organistin Gnadengemeinde: Anna Gubina, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Kinderchor: Moni Hopp, Am Anger 9, Tel. 529 97 88

Gospelchor: Anja Bergmann, Gumbinner Str. 10, Tel. 597 41 50

Melanchthonkindergarten: Susanne Zenker, Gumbinner Str. 14, Tel. 52 31 44
www.diakonie-ziegelstein.de

Mesnerin Melanchthonkirche: Annemarie Ziegler, Gumbinner Str. 12, Tel. 580 66 80

Mesner Gnadengemeinde: Michael Gubin, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Konten Ziegelstein

Spenden- und Gebührenkonto der Kirchengemeinde:
IBAN: DE77 7605 0101 0001 0531 35 BIC: SSKNDE77XXX

Jugendverein:
IBAN: DE39 5206 0410 0003 5077 93 BIC: GENODEF1EK1

Kirchenmusikverein:
IBAN: DE39 5206 0410 0003 5042 04 BIC: GENODEF1EK1

Gemeindeverein:
IBAN: DE78 7605 0101 0005 4804 88 BIC: SSKNDE77XXX

Freundeskreis Gnadengemeinde:
IBAN: DE21 7605 0101 0005 5145 91 BIC: SSKNDE77XXX

Termine

Buchenbühl

08.05.15	Einkaufsfahrt	10:00 Uhr	tel. Anmeldung
08.05.15	Jugendtreff Special-Werwölfe	19:00 Uhr	Jugendkeller
09.05.15	Frauenkreisausflug		Ebrach
14.05.15	Gemeindefest	10:00 Uhr	Kirche
21.05.15	Kirchenvorstandssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
22.05.15	Einkaufsfahrt	10:00 Uhr	tel. Anmeldung
22.05.15	Jugendtreff Special-Spiele	19:00 Uhr	Jugendkeller
25.05.15	Subregions-Gottesdienst	10:00 Uhr	Kirche
29.05.15	Chor-Gemeinde-Reise		Schweden
31.05.15	Kinderfreizeit		Burg Hoheneck

Ziegelstein

03.05.15	Konfirmation (Sachs/Oelschlegel)	10:00 Uhr	Melanchthonkirche
05.05.15	Segnungsgebet	19:00 Uhr	Sakristei
05.05.15	Jugend geht Bowling	17:30 Uhr	Gemeindehaus
06.05.15	Anmeldung zur Konfi 2016	19:00 Uhr	Gemeindesaal
08.05.15	Benefizkonzert Afro Grooves	19:30 Uhr	Gemeindesaal
10.05.15	Konzert Tanto Quanto	17:00 Uhr	Gemeindehaus
14.05.15	Himmelfahrt in Walkersbrunn	10:30 Uhr	Walkersbrunn
15.05.15	Benefizkonzert Jazz - Blues	19:30 Uhr	Gemeindesaal
16.05.15	Konfi-Nacht	20:00 Uhr	Gemeindehaus
17.05.15	Benefizkonzert A Cappella meets Pop	19:30 Uhr	Kulturladen
18.05.15	Kirchenvorstandssitzung	20:00 Uhr	Gemeindehaus
20.05.15	Vortrag Hörgeräte	15:30 Uhr	Kulturladen
22.05.15	Jugendmitarbeiter-WE		Pappenheim
27.05.15	Tagesfahrt Senioren	10:00 Uhr	Parkplatz
29.05.15	Chor-Gemeinde-Reise		Schweden
31.05.15	Kinderfreizeit		Burg Hoheneck

